



Legende

-  Velobahn (mit Nummer und Etappenpunkt)
-  Strassenbegleitende Hauptroute (beidseitig)
-  City-Ring (nicht Velobahn-Standard)
-  Äusserer Ring (nicht Velobahn-Standard)
-  langfristig realisierbare Optionen
-  Wichtige Anschlüsse (gestrichelt: langfristige Optionen)

Vorschlag für regionalen Richtplan

1 km Massstab 1 : 40 000

Netzplan gemäss Stadtratsbeschluss vom 2. April 2014

Anforderungen an die Velobahnen

An die Velobahnen für die Stadt Winterthur werden nachfolgende Anforderungen definiert.

Velobahnen	Qualitätsstandard	Hinweise, Kommentare
Radwege	2.40 m Einrichtung 4.80 m Zweirichtung	Fussgänger separat
Velostreifen (T50)	2.40 m (wie Radwege)	eher nicht geeignet
Kombinierte Rad-/Gehwege	–	nicht geeignet
Mischverkehr (Tempo-30-Zonen)	4.80 m (DTV bis rund 3000 Fzg/Tag. Bei DTV über 2000 sollen Massnahmen zur Reduktion des MIV geprüft werden)	verkehrsarme Strassen, geringer LKW-Anteil, Fussgänger separat
Mischverkehr (Begegnungszonen)	–	nicht geeignet
Mitbenutzung von Busspuren	–	nicht geeignet
Lokale Engstellen	Lokale Engstellen sind bei beengten Platzverhältnissen zulässig.	Engstellen müssen mittels Gestaltung und Signalisation hervorgehoben und gesi- chert werden.
Fahrgeschwindigkeit	durchschnittlich 15-25 km/h Zeitverlust max. 30 s pro km	Möglichst stetig befahrbar und wenig Zeitverluste durch Anhalten und Warten
Projektierungs- geschwindigkeit	30 km/h	
Kurvenradius	ideal mind. 30 m mind. 17 m mit Sicherheitsmassnahmen in Knoten ≥ 4 m	VSS SN 640 060 (Werte gültig für Strecken ohne Längsneigung)
Sichtweite	25 m (in der Ebene)	ERA 2010 / VSS SN 640 060
Vortritt an Knoten mit ande- ren Erschliessungsstrassen	Verdeutlichung mit Markie- rung und/oder baulichen Massnahmen	–
Querungshilfen an Knoten mit übergeordneten Strassen	Schutzinseln/Mittelstreifen ≥ 2.50 m breit, beidseitig baulich geschützt	An LSA Velobevorzugung mit Induktionsschleife, nach Möglichkeit kurze Um- laufzeiten
Parkierung	Parkierung in Strassenraum grundsätzlich möglich Genügend Abstand bei Längsparkierung nötig wenn möglich einseitig	v.a. Parkierung mit geringem SVP und wiederkehrenden Nutzern (z.B. wohnungsbe- zogene Parkfelder)
Beleuchtung	durchgehend	